

In unserer Kita

- lernen wir in Gemeinschaft
- entdecken wir miteinander die Welt
- ermöglichen wir Mitbestimmung
- bauen wir Beziehungen auf
- pflegen wir Freundschaften
- fördern wir altersentsprechend
- begleiten wir die Entwicklung der Kinder
- vermitteln wir Sicherheit
- entdecken die Kinder Selbstwirksamkeit
- fördern wir das Selbstvertrauen der Kinder

Was uns wichtig ist

- Spielen und Sprechen
- anregende Raumgestaltung
- altersgerechtes Material
- Wahrnehmungsübungen
- Bewegung drinnen und draußen
- Rituale
- selbstständige Lebenspraxis zulassen
(Mahlzeiten, Entspannen, Freispiel)
- Wechsel von Anregung und Ruhephasen
- Zeit
- Wertschätzung
- vertrauensvolle Ansprache
- therapeutisches Handeln nach Bedarf
- partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Eltern



Kita im Ludgerushaus

Breslauer Str. 29
59320 Ennigerloh

T. 02524 26225 - 100
F. 02524 26225 - 199

info@kita-ludgerushaus.de
www.kita-ludgerushaus.de

Wir sind für Sie erreichbar!

Telefonisch, per Email oder persönlich.



Kita im
Ludgerushaus



Stand: 01/2022 | V 001

Leben verbindet. In den Einrichtungen, Fachdiensten und gemeinnützigen Gesellschaften des Caritasverbandes im Kreisdekanat Warendorf bieten wir Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen Beratung und Hilfe.

www.caritas-warendorf.de



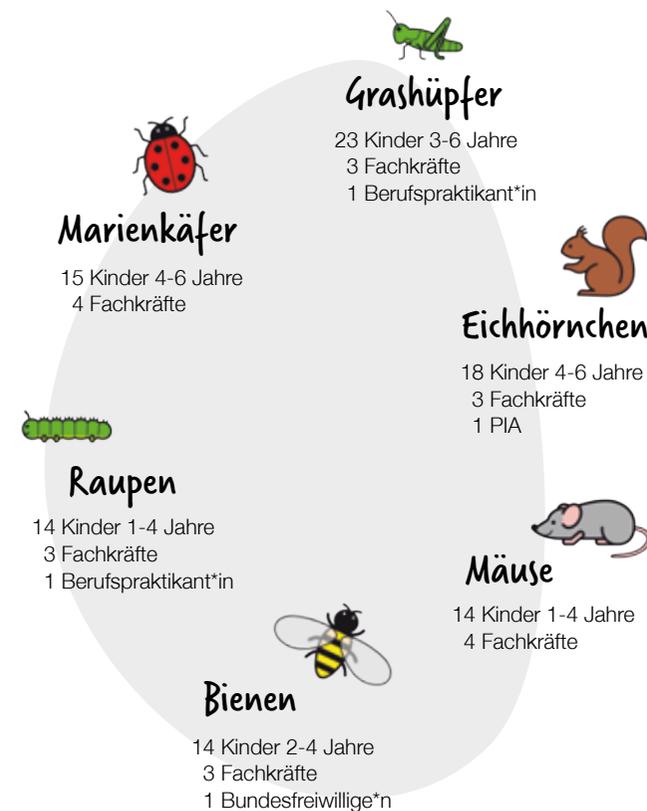
Caritasverband im
Kreisdekanat Warendorf

Leben verbindet.

Herzlich willkommen in der Kita im Ludgerushaus!

Unsere Gruppen

In unserer Kita spielen und lernen 98 Kinder: 8 Kinder auf heilpädagogischen Plätzen, 26 auf U3 und 64 Kinder auf Ü3 Regelplätzen. Eine Gruppe umfasst 10-25 Kinder und zwei bis vier Fachkräfte. In den inklusiven Gruppen sind es maximal 18 Kinder. Die Kinder sind ein bis sechs Jahre alt. Uns stehen barrierefreie Gruppenräume, Neben- und Ruheräume, eine Kochküche, drei Spielplätze und das Atrium zur Verfügung. Wir kochen selbst und verwenden regionale und frische Produkte!



Eingewöhnung

In den ersten Tagen findet eine langsame Eingewöhnung nach dem Berliner Modell statt. Die Eltern begleiten ihr Kind in den Gruppenalltag und verlängern dann ihre Abwesenheit individuell. Es gibt ein Elterncafé zum Verweilen.

Erziehungspartnerschaft

Unsere Haltung ist offen: Eltern und Erziehungsberechtigte tauschen sich regelmäßig mit dem Kita-Team aus.

- im Einzelgespräch oder Telefongespräch mit Termin-Vereinbarung
- an festgelegten Elternsprechtagen
- bei Schnuppertagen
- an Kennenlern-Nachmittagen
- im Elternrat
- an Elternabenden

Kita-Mappe (Portfolio)

Wir legen zum Kita-Beginn eine Portfoliomappe an, die wir gemeinsam mit den Eltern und Kindern gestalten. Die Mappe enthält Fotos, Lern- und Heldengeschichten.

Zum Wechsel in die Ü3 Gruppe und zur Schulanmeldung erstellen wir von jedem Kind eine Bildungsdokumentation. Diese enthält Beobachtungen der Bereiche Motorik, Kompetenzen und Sprache. Wir besprechen die Berichte an den Elternsprechtagen.

Hurra, wir spielen inklusiv!

Das Spiel ist die wichtigste Form des Lernens! Es eröffnet uns die Lebenswirklichkeit der Kinder. Alle sind eingeladen bei Singspielen, Kreisspielen, Rollenspielen, Regelspielen, Konstruktionsspielen und spielerischen Übungen mitzumachen.

Das freie Spielen ermöglicht den Kindern sich selbst zu organisieren und selbstwirksam zu handeln. Die Kinder bestimmen mit! Erzieher*innen und Heilpädagog*innen unterstützen die Kinder in all ihren Vorhaben.

Leben verbindet.